

60 Jahre Katholischer Familienverband Tirol



Liebe Familien!

Der Katholische Familienverband Tirol feiert am 11. Dezember 2014 seinen 60. Geburtstag. Unser Familienkalender ist ganz auf dieses Festereignis abgestimmt, nähere Informationen dazu gibt es auf dem nächsten Kalenderblatt. Wenn ich als Vorsitzender des Katholischen Familienverbandes die Arbeit des Verbandes betrachte, erfüllt mich das mit Stolz. Über 1.000 ehrenamtliche MitarbeiterInnen engagieren sich auf vielfältigste Weise für Familien, über 15.000 Mitgliedsfamilien bekunden, dass ihnen Familie ein Anliegen ist. Der Katholische Familienverband Tirol steckt voller Leben und Kraft, er schafft Begegnungsräume und ist ein Ort der Hilfsbereitschaft und Solidarität. Das ist wichtig, denn in den nächsten Jahren werden auf die „Familien“ große Herausforderungen zukommen: Familienformen und Lebensentwürfe werden vielfältiger, Fragen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zentraler; es wird weniger gemeinsame Zeiten in der Familie geben, die Belastungen für Familien nehmen damit sicher nicht ab. Umso wichtiger ist jede Form der Unterstützung. Wir werden uns mit Ihrer Hilfe auch in Zukunft mit ganzer Kraft für das Wohlergehen von Familien einsetzen.

Dir. OSR Paul Hofbauer

Vorsitzender des Katholischen Familienverbandes Tirol



Familie zwischen Ideal und Wirklichkeit

„... Die Familie ist eine Art Schule reich entfalteter Humanität und das Fundament der Gesellschaft.“ Pastoralconstitution des II. Vatikanischen Konzils (GS 47-52).

Ehe und Familie stehen gleichermaßen für Hoffnungen und Ängste, für das Streben und Verlangen nach Glück ebenso wie für die Erfahrung von Leid, Enttäuschung, Scheitern.

Entscheidende Erfahrungen von Liebe und Angenommen-Sein, von Vertrauen, Verlässlichkeit und Sicherheit werden vor allem in der Familie grundgelegt.

Alle Bereiche des öffentlichen Lebens, Politik, Wirtschaft und Medien, müssen sich engagieren zum Schutz der Lebenswelt Familie. Für die Kirche sind Ehe und Familien unentbehrliche Bausteine der Gesellschaft und der Kirche.

Ein großes Vergelt's Gott dem Katholischen Familienverband und Gratulation zum 60-jährigen Bestehen!

Bischof Manfred Scheuer

Diözese Innsbruck



Familien sind in all ihrer Vielfalt das Fundament unserer Gesellschaft

Ein möglichst harmonisches Familienleben zu gestalten, ist nicht immer leicht. Durch die zunehmende Berufstätigkeit beider Elternteile bleibt oft nur wenig gemeinsame Zeit mit der Familie, der Anspruch, sowohl beruflich als auch privat allen Anforderungen gerecht werden zu müssen, erzeugt Druck und auch finanziell sind die Belastungen für viele Familien hoch.

Zwar ist die Politik bestrebt, beste Rahmenbedingungen zu schaffen, dennoch braucht es Verbände und Organisationen, die die Anliegen der Familien vertreten und als Ansprechpartner fungieren. Der Katholische Familienverband Tirol nimmt seit 60 Jahren diese wichtige Aufgabe mit großem Engagement wahr, schafft Räume der Begegnung und bietet Familien Unterstützung und Solidarität. Rund 15.000 Mitgliedsfamilien machen den Familienverband zu einer lebendigen Gemeinschaft – ich gratuliere herzlich zum 60-jährigen Bestandsjubiläum und danke allen, die sich im Katholischen Familienverband Tirol engagieren, für ihren Einsatz!

Dr. Beate Palfrader

Landesrätin für Bildung, Familie und Kultur

Wir danken unseren Unterstützern:



Impressum: Der Katholische Familienverband Tirol
Riedgasse 9, 6020 Innsbruck; info-tirol@familie.at, Tel. 0512/2230-4383

Inhalt und Gestaltung: Richard Kleissner

Bildnachweis Kalenderblätter – Rückseite: Vowort: Katholischer Familienverband Tirol (KFVT), Diözese Ibk., Land Tirol; Dankbotschaft © Tolchik – fotolia.com; Juni: alle Nina Hammerle; August: Erzählkarte: Almuth Mota; Dezember Ausblick von oben nach unten: © carballo – fotolia.com, © Alexandra GI – fotolia.com, EZA Fairer Handel/Manfred Wimmer, © tanawatpontchour – fotolia.com, alle anderen: KFVT

Ich danke dir!

Wie Sie auf der Vorderseite dieses Kalenderblattes erkennen können, haben wir versucht, Ihnen im Jubiläumsjahr ein paar interessante Angebote zusammenzustellen.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen eine – vielleicht etwas ungewöhnliche – Aktion an: Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, Ihrem Kind/Ihren Kindern eine kleine Grußbotschaft zu schicken, um ihnen gegenüber Ihre Freude und Dankbarkeit auszudrücken.

Und so funktioniert es: Senden Sie uns eine

SMS
an Tel. 0680/4401524

Sonderaktion im Jubiläumsjahr:

mit dem vorangestellten Kennwort „Dankesgruß“, mit Namen, Alter und Anschrift Ihres Kindes und AbsenderIn (Mama, Papa, Eltern).

Beispiel für eine SMS:

Dankesgruß, Sandra Mustermann, 11 J, Riedgasse 9, 6020 Innsbruck, Eltern

Wir schicken dann Ihrer Tochter/Ihrem Sohn ein kleines Billett mit einer Gruß- und Dankesbotschaft und einer süßen Überraschung zu, die so lautet:

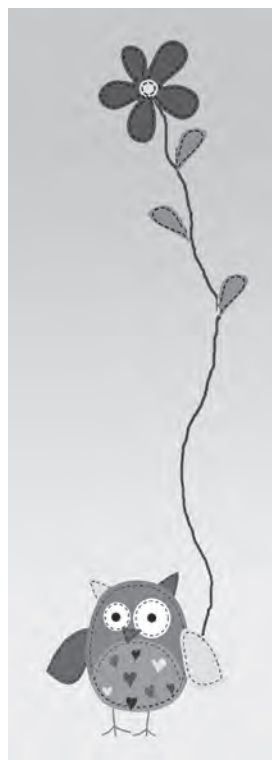
*Liebe Sandra,
der Katholische Familienverband Tirol führt eine Aktion durch, bei der es für Eltern möglich ist, Grußbotschaften an ihre Kinder zu verschicken.
Wir nützen das, um dir auf diesem Weg einmal zu sagen, wie gern wir dich haben und dass wir für die vielen schönen Momente mit dir dankbar sind und uns über dich freuen.
Alles Liebe,
deine Eltern*

Selbstverständlich kann dieser Gruß auch von einem Elternteil geschickt werden, dann wird der Text in die Einzahl umformuliert und mit „deine Mama“ oder „dein Papa“ unterschrieben.

Die SMS-Botschaft würde dann so lauten:
Dankesgruß, Sandra Mustermann, 11 J, Riedgasse 9, 6020 Innsbruck, Mama (Papa)

Mitgeschickt wird eine kleine Schokolade mit nebenstehendem Motiv.

Damit wird mit dieser Grußbotschaft gleichzeitig – sozusagen symbolisch – eine extraschöne und extragroße Blume übergeben.



Blick nach vorne:

Diese Aktion möchte ganz einfach eine Anregung sein, die schönen und tiefen Momente einer Eltern-Kind-Beziehung zu betrachten und zu benennen. Sollte Ihnen diese Art von Aktion nicht zusagen, lohnt es sich, über eine andere Variante eines Dankesgrußes nachzudenken.

Bildung, Urlaube

Im Monat Jänner
verlosen wir einen
Urlaubsgutschein
im Wert von 300 Euro.
Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.

Blick zurück:

Nach der Gründung des Katholischen Familienverbandes Tirol im Dezember 1954 widmete sich der Verein hauptsächlich der politischen Arbeit. Vorträge und Seminare finden nur vereinzelt statt. In den 60er Jahren startete eine Vortragsreihe zum Thema „Erziehung“ mit dem geistlichen Beirat des Katholischen Familienverbandes Österreichs, Pater Alois Jäger. Er hält 10 Vorträge und fünf Predigten, die insgesamt von 4.000 Menschen gehört werden.

In den 70ern hält der geistliche Beirat Cons. Karl Singer etliche Vorträge in den Zweigstellen und in den 80ern werden Familien zu Seminaren in das Bildungshaus St. Michael eingeladen. Im Jahr 1994 startet der Familienverband mit dem internationalen Jahr der Familie eine Serviceoffensive, bei der auch das Bildungsangebot erweitert wird.

Seit 2001 beschäftigen wir mit Mag. Silvia Rudisch-Prögler eine Organisations- und Bildungsreferentin, ein umfangreiches Bildungsangebot wurde aufgebaut.

Unser
Angebot im
Jubiläums-
jahr:

Bildungsangebot

Über unsere Zweigstellen bringen wir Vorträge, Seminare und Veranstaltungen in viele Orte Tirols.

Spielenachmittage: jeweils von 15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr – ab 20 Personen
Wir möchten unsere Mitgliedsfamilien im Jubiläumsjahr zum Spielen verleiten und laden diese zu einem Spielenachmittag ein, der mit der Spielbörse der Diözese Innsbruck durchgeführt wird. Kostenlos für Mitgliedsfamilien, sonst: 5 Euro/Familie

Wiesing:	Samstag, 8. Februar 2014,	Gemeindesaal
Flirsch:	Samstag, 5. April 2014,	Volksschule/Turnsaal
Kaisers:	Samstag, 24. Mai 2014,	Volksschule
St. Veit i. D.:	Samstag, 27. September 2014,	Reimmichlsaal
Rinn:	Samstag, 18. Oktober 2014,	Kindergarten

Vortrag: Kinder für das Leben stärken, jeweils 20:00 Uhr – ab 15 Personen

Die erfahrene Elternbildnerin Karin Hofbauer gibt Anregungen, wie Eltern ihre Kinder bei der Ausbildung eines starken Selbstbewusstseins fördern können.

Kostenlos für Mitgliedsfamilien, sonst: 5 Euro/Person

Prutz:	Montag, 24. Februar 2014,	Pfarrsaal
Flauring:	Dienstag, 18. März 2014,	Kultursaal/Gemeindezentrum
Mittewald:	Donnerstag, 3. April 2014,	Volksschule
Wängle:	Dienstag, 29. April 2014,	Widum
Tux:	Montag, 5. Mai 2014,	Volksschule

Achtsame Kommunikation – Ganztagsseminar mit Julia Strauhal – ab 15 Personen

Samstag, 22. März 2014, Innsbruck, Seelsorgeamt, Riedgasse 9/Aula

Für Mitgliedsfamilien 10 Euro/Person, sonst 20 Euro

Leichter lernen – in sieben Schritten zum Lernerfolg – ab 15 Personen

Ganztagsseminar für Eltern mit ihren Kindern mit Mag. Silvia Rudisch-Prögler

Samstag, 8. November 2014, Innsbruck, Seelsorgeamt, Riedgasse 9/Aula

Für Mitgliedsfamilien 10 Euro/Person, sonst 20 Euro

Loriot Meisterwerke – Warum Männer und Frauen nicht zusammenpassen

Theateraufführung mit Anita Köchl und Edi Jäger

Haiming, Freitag, 24. Oktober 2014, 20:00 Uhr, Oberlandsaal

Im Vorverkauf für Mitgliedsfamilien 8 Euro/Person, sonst 15 Euro

Organisatorisches:

Wenn Sie eine der angebotenen Veranstaltungen besuchen wollen, bitte unbedingt per Telefon oder E-Mail anmelden. Die Veranstaltungen werden ab der oben angegebenen Personenanzahl durchgeführt.

Der aktuelle Stand der Anmeldungen ist auf unserer Homepage ersichtlich.

Familienurlaube

Die maßgeschneiderten Urlaubswochen des Katholischen Familienverbandes bieten Familien Erholung, Erlebnis und Gemeinschaft mit anderen Eltern und Kindern. Wir bieten österreichweit rund fünfzehn Angebote mit unterschiedlichen Schwerpunkten an, da ist für jeden etwas dabei.

Der Tiroler Familienverband bietet jährlich den Urlaub von der Pflege und Waldurlaube bzw. Erlebnis-tage mit der Alpenshule Westendorf an, diese waren 2013 sehr rasch ausgebucht.

Blick nach vorne:

Unser Bildungsangebot wird jährlich aktualisiert und überarbeitet, ebenso die Familienurlaube, die jedes Jahr zeitgerecht auf unserer Homepage und in der Zeitung „Ehe und Familien“ vorgestellt werden.

Kommunikation, Partnerschaft

Blick zurück:

Im internationalen Jahr der Familie 1994 startete der Katholische Familienverband Tirol eine Serviceoffensive, zuerst mit Impulsprodukten, ab 1996 kamen jährliche Projekte dazu: 1996 – Urlaub von der Pflege und „Zu viel Fernsehen“ – Tipps für Eltern; 1997 – Sucht und Familie – Familie auf der Suche; von 1998 bis 2013: Geldsparen im Haushalt, Familie im Bild, Zeit gewinnen im Haushalt, Tiroler Familientage, Kommunikation in der Partnerschaft, Kindern Mut machen, Leben mit alternden Angehörigen, Kein Stress mit Web und SMS, Auf Entdeckungsreise im Wald, Achtsame Kommunikation, Wir trauen uns mit Recht, Entspannter Lernen, Mensch trifft Mensch – voneinander wissen, miteinander leben, einander bereichern, Lebendige Partnerschaft.

Im Monat Februar
verlosen wir
**3 romantische
Abendessen.**
Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.



Achtsame Kommunikation

Wenn Sie mit Kritik, Vorwürfen und Schuldzuweisungen konstruktiver umgehen möchten, liegen Sie mit der „**Achtsamen Kommunikation**“ richtig!

In unserer Broschüre haben wir die vier Grundschritte für eine gelingende Kommunikation zusammengefasst und mit Beispielen erläutert.

Das Kommunikationsmodell der „Achtsamen Kommunikation“ trägt dazu bei, dass Konflikte zur besseren Zufriedenheit aller Beteiligten gelöst werden können.

„Achtsame Kommunikation“ richtet ihren Blick auf das, was hinter der Sprache liegt – auf die Gefühle und Bedürfnisse der Menschen – und schafft so einen neuen Zugang zum Gegenüber, aber auch zu sich selbst. Ziel ist es, mehr Tiefe und Achtsamkeit in Beziehungen zu entwickeln. Die grundlegende Frage lautet: „Wie will ich anderen Menschen wirklich begegnen?“

Impulse zur Partnerschaft

Keine Sorge! Diese Broschüre ist kein Beziehungsratgeber und Sie brauchen weder in die Persönlichkeit Ihrer Partnerin oder Ihres Partners eintauchen noch diese/diesen unbedingt für die eine oder andere Übung begeistern. Für eine lebendige Partnerschaft genügt es auch, wenn ein Teil Schwung hineinbringt, also ergreifen Sie die Initiative – gemeinsam oder allein. Wir möchten Sie dazu ermuntern, kleine, bewusste Akzente in Ihrer Partnerschaft zu setzen.



Die Broschüre beinhaltet Partnerschaftsimpulse zu folgenden Themen:

- Gemeinsame Aktivitäten
- Achtsame Kommunikation
- Die eigene Balance
- Der Schatztag
- Wünsche an den Partner/die Partnerin
- Verrückt und spontan
- Dankeschön
- Partnerschaft und Kinder
- Humor
- Meine Sprache der Liebe
- Liebesgeschichten
- Zärtlichkeit
- Reflexion und Zukunftspläne

Das Geheimnis einer guten Beziehung liegt nicht irgendwo tief im Verborgenen oder bei einem Spezialisten. Es liegt zunächst auch nicht bei Ihrem Partner, sondern es schlummert in Ihnen.

Kostenlose Broschüren bestellen:

- Achtsame Kommunikation
- Impulse für eine lebendige Partnerschaft

Ganztagsseminar zur „Achtsamen Kommunikation“, Samstag, 22. März 2014, Innsbruck, Seelsorgeamt, Riedgasse 9/Aula – siehe auch Kalenderblatt Jänner.

Bestellung und Anmeldung unter:

Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at

Unser
Angebot im
Jubiläums-
jahr:

Blick nach vorne:

Unser geplantes Projekt für das Jahr 2015 liefert Informationen und Impulse rund um die Thematik „Ökologie, Nachhaltigkeit, Umgang mit Ressourcen etc.“. Wir erarbeiten dazu konkrete und umsetzbare Vorschläge für Familien.

Aktion Verzicht

Blick zurück:

Der Katholische Familienverband Tirol beteiligt sich in der Fastenzeit 2001 zum ersten Mal an der damaligen „Aktion trocken“. Ziel war es, Familien für die Aktion zu gewinnen und Unterlagen für Familien zu erstellen.

Ab dem Jahr 2002 läuft diese fastenzeitliche Aktion unter dem Titel „Aktion Verzicht“, in diesem Jahr wurde u. a. eingeladen, Fastentücher zu gestalten und am Kreativ- und Rätselwettbewerb des Aktion-Verzicht-Falters teilzunehmen. Über 300 Familien haben sich daran beteiligt, separat davon kamen noch 100 Rückmeldungen über den Jugendfalter.

Seitdem wächst die Fangemeinde der Aktion Verzicht von Jahr zu Jahr, es wurden begleitende Materialien für mehrere Zielgruppen entwickelt.

Im Jahr 2013 gab es Rücksendungen von 3.479 TeilnehmerInnen.



Aktion Verzicht: die inhaltlichen Schwerpunkte

Die TeilnehmerInnen an der Aktion Verzicht werden aufgerufen, in den sechs Wochen zwischen Aschermittwoch und Ostern komplett oder teilweise auf Alkohol, Süßigkeiten oder andere Konsumgüter bzw. Gewohnheiten zu verzichten.

Die Fastenzeit ist eine gute Möglichkeit, um gewohnte Konsum- und Verhaltensmuster zu überdenken und ein besseres Gespür für sich selbst und die eigene Lebensweise zu entwickeln. Das Motto „Brauchen wir, was wir haben? Haben wir, was wir brauchen?“ rückt neben dem Verzichtsthema auch die Bedürfnisse ins Blickfeld, die für ein gutes (Zusammen-)Leben von Bedeutung sind.



Die Aktion Verzicht in der Familie

Wir laden alle Familienmitglieder ein, in der Fastenzeit gemeinsam einen besonderen Weg zu gehen, der über Berge führt, zum Nachdenken anregt, das Familienleben stärkt und Brücken zu den Mitmenschen baut. Dieser Weg wird durch das tägliche Bekleben eines Plakates mit verschiedenen Pickerln sichtbar gemacht und begleitet.

Die Familienmitglieder sind aufgerufen, in der Fastenzeit auf ein Konsumgut oder ein bestimmtes Konsumverhalten zu verzichten. In der mitgelieferten Anleitung finden sich vier weitere Aufgaben, um zusätzliche Schwerpunkte zu setzen.



Die Aktion Verzicht im Kindergarten

Kindergartengruppen können in der Fastenzeit mit den Kindern auf spielerische Art und Weise ein Plakat beleben! Einfache Aufgaben und Gesprächsimpulse thematisieren die Grundthemen der Aktion Verzicht, d. h. das alltägliche Konsumverhalten und unsere wahren Bedürfnisse.

Weitere Materialien zur Aktion Verzicht

Weitere pädagogische Materialien gibt es für Volksschulen, Hauptschulen, Jugendgruppen und Einzelpersonen. Alle Möglichkeiten sind in einem Informationsfalter zusammengestellt.

Aus 60 Zweigstellen, 39 Kindergärten, 60 Volksschulen, 54 höheren Schulen/NMS und Gymnasien, 19 Pfarren und 7 anderen Einrichtungen wurden letztes Jahr folgende Materialien bestellt:

191 Grundplakate, 337 Bergplakate, 370 Billardfolder, 11.113 Verzichtsscheine, 358 KG- und 142 VS-Plakate, 3.752 Familiensets.

Unser
Angebot für
die Fasten-
zeit:

Kostenlos – nicht nur im Jubiläumsjahr:

- Familienset zur Aktion Verzicht bestehend aus:
- Anleitung
 - Plakat
 - Pickerlzettel

Sämtliche Informationen und Bestellungen unter:
www.aktion-verzicht.net



Blick nach vorne:

Jedes Jahr werden die pädagogischen Unterlagen für einzelne Zielgruppen erneuert, im Jahr 2014 werden Materialien für Volksschulen erstellt, im Jahr 2015 für Jugendliche.

Gründung, Aufgaben, Aufbau

Blick zurück: Die Gründung

Kurz nachdem Kardinal Dr. König in Wien den Katholischen Familienverband Österreichs gegründet hatte, taten sich in Innsbruck im Auftrag von Bischof Dr. Paulus Rusch einige Mitglieder der Männerbewegung zusammen, um den Tiroler Familienverband zu gründen. Dieser sollte unabhängig von der Kirche sein, aber kirchennah.

Der Jesuitenpater Franz Braunshofer zog damals unermüdlich von Pfarre zu Pfarre und gründete in der Diözese Innsbruck 193 Zweigstellen. Die Gründungsversammlung fand am 11. Dezember 1954 statt. Im Bild unterhalb gratuliert Bischof Dr. Paulus Rusch dem ersten Obmann des Tiroler Verbandes, NR Franz Kranebitter.



Ziele des Verbandes

Diese haben sich seit der Gründung kaum verändert und sind im Leitbild festgehalten: Wir vertreten die Interessen der Familien in allen Ausprägungen. Familie ist das Zusammenleben der Generationen ausgehend von der Eltern-Kind-Beziehung. Sie gründet auf Liebe, Vertrauen und Verantwortung. Wir sind unabhängig, überparteilich und orientieren uns an christlichen Werten und Grundsätzen. Wir stärken die Familien und tragen zur gesellschaftlichen Anerkennung ihrer Leistungen bei.

Politische Arbeit und Service für die Familien sind unsere Aufgabe.

Bei der politischen Arbeit des Verbandes stehen drei Schwerpunkte im Vordergrund:

- Die ideelle Aufwertung der Familie: Die „Freude an und mit Kindern und die Freude an Familie“ soll stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken.
- Materielle Sicherung für Familien: Kinder dürfen nicht zur Armutsfalle werden.
- Schulpolitik aktiv mitgestalten: Die Zukunftschancen der Kinder und der Gesellschaft entscheiden sich in der Schule.

Die starke Struktur des Verbandes:

- 15.500 Mitgliedsfamilien
 - 1.030 ehrenamtliche MitarbeiterInnen in 203 Zweigstellen
 - 10 Vorstandsmitglieder
- ... können zusammen viel bewirken!

Unsere MitarbeiterInnen verleihen dem Familienverband ein Gesicht vor Ort. In den letzten 10 Jahren wurden beinahe 650 ehrenamtliche MitarbeiterInnen dazu gewonnen. Dieses Engagement und die vielen Mitgliedsfamilien zeigen, dass den Tirolerinnen und Tirolern Familie ein Anliegen ist. Unsere MitarbeiterInnen setzen in ihren Zweigstellen im Jahr ca. 1.600 Aktivitäten für Familien mit dem Ziel:

- Gemeinschaft zu fördern
- sich miteinander weiterzubilden
- den Glauben zu vertiefen
- einander zu helfen

Vielen Dank an alle, die unsere Arbeit durch ihre Mitgliedschaft oder Mitarbeit unterstützen!

Unser
Angebot im
Jubiläums-
jahr:

Kostenlos bestellen: „Lesebuch der Zukunft – Familie 2030“

Auf Einladung des Katholischen Familienverbandes haben 57 Personen – SchülerInnen, Mütter, Väter und ExpertInnen aus den unterschiedlichsten Fachbereichen – zu den sechs Bereichen „Familienleben“, „Betreuung und Bildung“, „Job und Familie“, „Werte“, „Krisen und Umbrüche“ und „Politik und Gesellschaft“ mit kundigem Sachverstand in die Zukunft geschaut und die Herausforderungen für Familien in 20 Jahren skizziert.

Geschrieben haben u. a.: Martina Beham-Rabanser, Luise Gubitzer, Monika Gugere, Jesper Juul, Peter Kampits, Franz Küberl, Klaus Küng, Wolfgang Mazal, Gabriele Neuwirth, Jürgen P. Rinderspacher, Clemens Sedmak oder Cornelia Wustmann.

Die Blickwinkel sind völlig verschieden, die Perspektiven vielfältig und das Ergebnis bunt, abwechslungsreich und zukunftsweisend – so wie das Leben in und mit einer Familie.

Bestellung unter:

Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at

Blick nach vorne:

Eine politische Vertretung für Familien ist für die Zukunft wichtiger denn je, weil sich in unseren Breiten bedauerlicherweise die „Familienwelt“ immer mehr an die „Arbeitswelt“ anzupassen hat, statt umgekehrt. Über familienpolitische Rahmenbedingungen hinaus brauchen Familien eine familienfreundliche Atmosphäre und wohlwollende Unterstützung von allen Seiten. Da ist jede/r von uns gefragt.

Im Monat April
verlosen wir
10 Trinkflaschen und
10 Regenschirme
mit Logo.
Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.

Alpentiere, Wald und Zeitung

Blick zurück:

Seit 1996 führen wir jährlich kleinere und größere Projekte durch, für die teilweise Informations- und Impulsmaterialien hergestellt wurden, die sich auch außerhalb der Projektzeit bewähren.

Zwei Broschüren wollen wir herausgreifen, weil sie wegen der hohen Nachfrage immer noch erhältlich sind:

2004 wurde zur 50-Jahr-Feier der Kinderführer durch den Alpenzoo hergestellt, und 2007 gab es im Zuge des „Waldprojektes“ die erste Auflage unserer Waldbroschüre „Auf Entdeckungsreise im Wald“. Bei diesem Projekt erkunden Familien in Begleitung von WaldpädagogInnen den Wald. Das in Tirol entwickelte Projekt wurde im Jahr 2010 auch von den Familienverbänden Vorarlberg und Salzburg, ab 2011 auch vom oberösterreichischen Verband übernommen.

Um unsere Mitgliedsfamilien zu informieren, wurde bereits im Jahr 1956 die Vierteljahreszeitschrift „Familie und Volk“ mit einer Auflage von 47.000 Stück geschaffen, inzwischen heißt unsere Zeitschrift „Ehe und Familien“.

Im Monat Mai
verlosen wir
**5 Familieneintrittskarten
für den Alpenzoo.**
Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.



Kinderführer durch den Alpenzoo

Von diesem liebevoll gestalteten Kinderführer sind inzwischen 30.000 Stück bei Tiroler Familien gelandet.

Auf jeder Doppelseite wird eine heimische Tiergattung vorgestellt. Kindgerechte Informationen, erfrischend bunte Bilder und viele Rätsel laden ein, sich mit der heimischen Tierwelt vertraut zu machen.

Auf Entdeckungsreise im Wald

Das Waldbüchlein „Auf Entdeckungsreise im Wald“ beschäftigt sich auf spannende Art und Weise mit dem Thema Wald.

Sechs Themen (Sagen und Märchen, Tiere, Spiele, Bäume, Schutzwald, Waldwirtschaft) werden den Familien mit Geschichten, Bildern, Rätseln, Basteleien und interessanten Aufgaben nahegebracht:

Sie laden ein, hineinzuschnuppern in die Welt der Sagen und Märchen, in eine Welt voller Spielmöglichkeiten. Probieren Sie die in der Broschüre beschriebenen alten und neuen Waldspiele aus. Es finden sich auch Anleitungen für mehrere Basteleien und natürlich jede Menge Informationen über Tiere, Bäume und Pflanzen des Waldes. In über 100 Zweigstellen wurden in Zusammenarbeit mit der Schutzwaldplattform Tirol bereits Waldtage für Familien durchgeführt.



Zeitung „Ehe und Familien“

Unsere Mitglieder erhalten 4-mal jährlich die Zeitung „Ehe und Familien“.

So werden sie über die Arbeit des Katholischen Familienverbandes auf dem Laufenden gehalten. Darüber hinaus greifen wir immer wieder brennende Familienthemen auf und berichten über unsere politischen Ideen und Serviceleistungen.



Unser
Angebot im
Jubiläum-
jahr:

Für Mitgliedsfamilien kostenlos – Broschüre:

- Kinderführer durch den Alpenzoo oder
- Auf Entdeckungsreise im Wald

Bestellung unter:

Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at

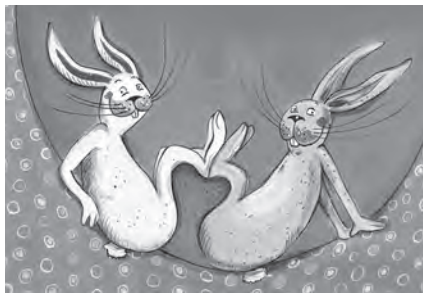
Blick nach vorne:

Es werden auch im heurigen und im nächsten Jahr begleitete „Walderlebnistage“ stattfinden. Letztes Jahr haben wir zum ersten Mal einen Erlebnisurlaub angeboten, der durchgängig von einer Waldpädagogin begleitet wurde. Da dieses Angebot rasch ausgebucht war, erstellen wir für das Jahr 2014 ein ähnliches Angebot.

Kartenset

Unser neues 16-teiliges Kartenset bietet passende Motive für fast jeden Anlass. Die liebevollen Illustrationen von Nina Hammerle sind mit Humor gewürzt, spezielle Glittereffekte bringen Sterne, Kerzen, Kekse, Herzen und Ostereier zum Funkeln. In einer Karte lädt ein Fenster zum Öffnen ein, in einer anderen finden Sie ein herauslösbares Herz für einen lieben Menschen.

Im Monat Juni
verlosen wir
5 Kartensets.
Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.



Unser
Angebot im
Jubiläums-
jahr:

Kostenlos für unsere Mitgliedsfamilien:
➤ die vier untenstehenden Kärtchen aus dem Kartenset

Einmaliges Angebot für Mitgliedsfamilien
➤ Kartenset um 6 Euro

Zu diesem Sonderpreis können pro Mitgliedsfamilie maximal zwei Sets bestellt werden.

Bestellung unter:
Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at



fit for family-Elternbildung

Blick zurück:

Im Jahr 2001 haben sich der Katholische Familienverband Tirol und das Katholische Bildungswerk Tirol entschlossen, das bis dahin getrennte Elternbildungsangebot gemeinsam weiterzuführen.

Unter dem Namen „fit for family-Elternbildung“ wird über die kommenden Jahre ein attraktives Angebot für unterschiedliche Zielgruppen entwickelt, um Eltern in ihren Erziehungs- und Beziehungsaufgaben zu stärken.

Unsere fit for family-Treffpunkte wurden im Herbst 2012 mit dem Bildungsinnovationspreis des Landes ausgezeichnet (zum Thema „Stärkung der Lebensqualität in den Gemeinden und Regionen durch Weiterbildung“). Jährlich nehmen rund 4.000 Eltern an fit for family-Veranstaltungen teil.

Im Monat Juli
verlosen wir

5 Familienspiele.

Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.

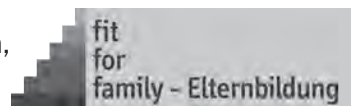
fit for family-Elternbildung

Für viele Mütter und Väter ist die Erziehung und Begleitung ihrer Kinder die schönste und zugleich anstrengendste Aufgabe der Welt. Momente des tiefen Glücks, des Ärgers, der Trauer und der Hilflosigkeit liegen ganz eng beieinander.

Elternbildung bedeutet, Informationen zu sammeln, Erfahrungen auszutauschen, eigene Stärken zu entdecken und schließlich auch praktische Anregungen für den Erziehungsalltag mitzunehmen.

fit for family-Veranstaltungen

Folgende fit for family-Veranstaltungen werden in vielen unserer Zweigstellen, in Kindergärten, Schulen, Eltern-Kind-Zentren u. a. m. angeboten:



➤ fit for family-Elternbildungsreihen und fit for family-Einzelveranstaltungen

Zu allen Altersgruppen zwischen 0 und 16 Jahren werden Vorträge und mehrteilige Reihen zu Themen wie Durchschlafen und Sauber werden, Geschwister, Schule, Werte, Pubertät und Piercings ... durchgeführt.

➤ fit for family-Treffpunkte

fit for family-Treffpunkte sind Eltern-Kind-Gruppen vor Ort für Mütter und Väter gemeinsam mit ihren Kindern von 0 bis 3 Jahren, welche von ausgebildeten Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen angeleitet werden. In gemütlicher Atmosphäre tauschen sich Eltern aus, spielen, basteln und musizieren mit den Kindern und bekommen Unterstützung für den Erziehungsalltag.

➤ Oma/Opa-Seminare

Großeltern sind daran interessiert, was sich in der Erziehung von Kindern verändert hat. Sie möchten ihre Kinder und Enkelkinder besser verstehen und nur das Beste für sie.



Kindern Mut machen

Wer von den Eltern hätte nicht gerne Kinder, die über ein gesundes Selbstwertgefühl verfügen? Jugendliche, die zu Persönlichkeiten werden? In dieser Broschüre entfaltet die Autorin Frau Dr. Boglarka Hadinger die fünf wichtigsten „Stützpfeiler“ eines gesunden Selbstwertgefühls:

1. Positive Beziehungen
2. Kompetenz
3. Orientierung (Ziele und Werte)
4. Ein guter Mensch sein
5. Lebensfreude und Lebenslust

Erfahrungen in diesen Bereichen ermöglichen die Entwicklung eines gesunden Selbstwertgefühls. Eltern können das tatkräftig fördern.

Kostenlos für unsere Mitgliedsfamilien:

- Impulskarte mit 10 Erziehungsimpulsen
- Broschüre „Kindern Mut machen“
- Kostenloser Besuch des Vortrages

„Kinder für das Leben stärken“

Veranstaltungsorte und Zeit siehe Kalenderblatt Jänner

Die erfahrene Elternbildnerin Karin Hofbauer gibt Anregungen, wie Eltern ihre Kinder bei der Ausbildung eines starken Selbstbewusstseins fördern können. Anmeldung erbeten.

Bestellung und Anmeldung unter:

Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at

Unser
Angebot im
Jubiläums-
jahr:

Blick nach vorne:

Das fit for family-Elternbildungsprogramm wird immer wieder um aktuelle Themenschwerpunkte erweitert. 2014 gibt es fit for family-Angebote zur Sprach- und Leseförderung vom Baby bis zum Jugendlichen. In regelmäßigen Abständen werden Lehrgänge zur Elternbildnerin/zum Elternbildner oder auch Ausbildungen zur Leitung von Eltern-Kind-Gruppen im Bildungshaus St. Michael angeboten.

Mensch trifft Mensch

Blick zurück:

Wir sind der Meinung, dass dieses außergewöhnliche Projekt eine eigene Kalenderseite verdient hat. Im Jahr 2010 sind wir angetreten, um mit dem Projekt „Mensch trifft Mensch – voneinander wissen, miteinander leben, einander bereichern“ die Begegnung von Menschen verschiedener Kulturen und Lebensräume lokal zu fördern. Und das ist uns gelungen.

Unser Familienkalender wurde zwei Jahre lang auf das Thema abgestimmt, für Schulen wurde ein interkultureller Jahresplaner erstellt, für Familien die Broschüre „Begegnungen“. Mit der Handreichung „Lust auf Begegnung“ wurden Beispiele gelungener Begegnungen von Muslimen, Christen und Juden aufgezeigt.

Mit Impulsmaterialien, wie dem Rezeptheft „Asylgerichte“, das mit dem Innsbrucker Flüchtlingsheim hergestellt wurde, mit vier Erzählkarten mit Weisheitsgeschichten in sieben Sprachen, mit Karten zum Ramadan und zu Mohammeds Geburtstag wurde der Boden für Begegnungsräume geschaffen.

Schließlich wurden noch über 30 Veranstaltungen vom Büro aus organisiert, u. a. Erzählabende mit Frau Wolle, literarische Weltreisen, interkulturelle Spieleabende, World-Dinner und Kochabende in Flüchtlingsheimen, Besuche von Moschee, Synagoge, Integrationshaus, Führungen im interkulturellen Gemeinschaftsgarten etc.

In den Zweigstellen haben innerhalb des Projektes genau 30 Veranstaltungen stattgefunden, wie z. B. Vorträge, Dorfspaziergänge für Neuzugezogene, Erzählabende, Kochkurse, literarische Weltreisen, interkulturelle Spielnachmittage etc.



Interkultureller Jahresplaner – jährlich neu für Klassen, Betriebe, Gruppen etc.

Der Jahresplaner wurde bei der Erstauflage für das Schuljahr 2010/2011 aus 89 Schulen bestellt. 2013/2014 waren es über 130 Tiroler Schulen, die den Jahresplaner in Klassenstärke bestellt haben.

Rund um das Kalendarium des Jahresplaners werden besondere Zeiten, Rituale und Feiertage aus unterschiedlichen Kulturen mit aussagekräftigen Bildern und kurzen Texten erläutert.

Impulsmaterialien, die weiterhin zu haben sind:

Das Rezeptheft „Asylgerichte“ wurde neu aufgelegt, es lädt mit ganz einfachen Rezepten aus anderen Ländern und Kulturen zum Kennenlernen neuer Gerichte und Geschmäcker ein.

Wir haben 4 Erzählkarten mit Weisheitsgeschichten in sieben Sprachen und wir bieten Ihnen ein Billett an, das zum Beginn des Ramadan an Muslime überreicht werden könnte.



Kostenlos für unsere Mitgliedsfamilien:

- interkultureller Jahresplaner 2014/2015 unter www.familie.at
- Kochbroschüre Asylgerichte
- Erzählkarte „Bring mir die köstlichste Speise der Welt“
- Karte zum Beginn des Ramadan

Bestellung unter:

Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at

Unser Angebot im Jubiläumsjahr:

Blick nach vorne:

Die Förderung der Begegnung und des Zusammenlebens von Menschen unterschiedlicher Kulturen bleibt ein Dauerauftrag. Einige Zweigstellen führen über das Projekt hinaus Aktivitäten zu diesem Schwerpunkt durch, mit unserem ständigen Schwerpunkt „Achtsame Kommunikation“ fördern wir insgesamt ein respektvolles Miteinander. Der interkulturelle Jahresplaner wird so gut angenommen, dass wir ihn auch in den nächsten Jahren herstellen werden.

Schule

Im Monat September
verlosen wir
3 Büchergutscheine
im Wert von je 30 Euro.
Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.

Blick zurück:

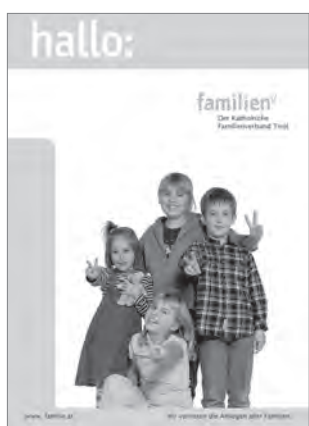
Seit der Gründung des Familienverbandes ist Schule ein Thema! 1955 fordert der bereits eingerichtete „Arbeitskreis zu Schulfragen“:

- Schaffung eines zeitgemäßen und gerechten Schulgesetzes
- Elternrecht auf freie Schulwahl
- Staatliche Subvention für katholische Schulen
- Errichtung von Schülerheimen

Schule und Bildung sind durch alle Jahre bis in die Gegenwart ein Dauerthema in der Auseinandersetzung mit politischen VertreterInnen.

Arbeitskreis Kultur-, Schul- und Bildungspolitik

So sind nach wie vor Einsatz und Vernetzung im Schul- und Bildungsbereich eine der Kernkompetenzen des Katholischen Familienverbandes. In einem eigenen Arbeitskreis werden Positionen des Familienverbandes zu den aktuellen schulpolitischen Themen erarbeitet. Diese fließen in Stellungnahmen und Begutachtungen unter anderem zu Gesetzesentwürfen ein.



Schulanfangsmappe – Informationen und Tipps zum Schuleintritt

Die Schulanfangsmappe richtet sich an Eltern von Schulanfängern und wird seit 13 Jahren von Elternvereinen und Zweigstellen des Familienverbandes an zirka ein Drittel aller SchulanfängerInnen verteilt. Sie enthält folgende Informationen:

- Rechte und Pflichten der Eltern
- Es geht los – Anregungen zum Lernalltag
- Entspannter lernen – Übungen
- Gesundheit fördern – Sucht vorbeugen
- Umgang mit den neuen Medien
- Bestellmöglichkeit des interkulturellen Jahresplaners
- Schulanfangszeitung mit relevanten Informationen, Terminen und Fristen des aktuellen Schuljahres für sämtliche Schultypen



Entspannter lernen – Anregungen für den Lernalltag

Die Broschüre informiert über mögliche Ursachen von Lernproblemen und zeigt auf, wie durch Übungen alltägliche Stresssituationen rund um das Thema „Lernen“ gemindert oder entschärft werden können. In der Mitte der Broschüre kann ein Plakat mit verschiedenen Übungen herausgenommen werden, dieses ist auch separat (kostenlos) erhältlich.



Schulhandbuch – ein Standardwerk für ElternvertreterInnen

7. Auflage

Das Schulhandbuch ist ein praktisches, unverzichtbares Nachschlagewerk für alle Schulpartner und mittlerweile ein Standardwerk für ElternvertreterInnen. Eltern, LehrerInnen und SchülerInnen werden umfassend und in verständlicher Sprache über ihre Aufgaben, Rechte und Pflichten, die sie nach den österreichischen Schulgesetzen haben, informiert.

Für unsere Mitgliedsfamilien kostenlos:

- Schulhandbuch
- Broschüre „Entspannter lernen“

Leichter lernen – in sieben Schritten zum Lernerfolg

Ganztagsseminar für Eltern mit ihren Kindern
Samstag, 8. November 2014, Innsbruck, Seelsorgeamt, Riedgasse 9/Aula
– siehe auch Kalenderblatt vom Jänner.

Bestellung und Anmeldung unter:
Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at

Unser
Angebot im
Jubiläums-
jahr:

Blick nach vorne:

Der Familienverband lädt ElternvertreterInnen und Fachleute aus den Diözesen mehrmals im Jahr zu einer gesamtösterreichischen Sitzung des Arbeitskreises „Schul- und Bildungspolitik“ ein. Hier findet der Meinungsbildungsprozess zu aktuellen schul- und bildungspolitischen Themen statt. Dieser Arbeitskreis organisiert auch regelmäßig Veranstaltungen mit namhaften Referentinnen und Referenten. Der Katholische Familienverband hat eine Beratung für Schulfragen eingerichtet:
Tel.: 01/51552-3634; E-Mail: bildung@familie.at

Bücher

Im Monat Oktober
verlosen wir
5 Familienkochbücher.
Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.

Blick zurück: Ein echter Überraschungsbestseller ...

Der Katholische Familienverband Tirol ist christlich orientiert und versucht Impulse für das Glaubensleben in Familien zu setzen. So haben wir im Jahr 2002 beschlossen, ein Kindergebetbuch mit zwei Besonderheiten herauszubringen: Das Buch sollte besonders lebhaft illustriert sein und neben den „klassischen“ Morgen-, Tisch- und Abendgebeten sollten auch die Gottesdienstgebete darin Platz finden. Das Buch „Kindergebete“ ist inzwischen in unglaublichen 106.000 Familien zu finden! Die zwei Nachfolgeprodukte „Der heilige Nikolaus“ und „Namen und Heilige“ haben gemeinsam über 60.000 Abnehmer gefunden. Zu unserer 50-Jahr-Feier im Jahr 2004 haben wir unser Familienkochbuch herausgebracht. Mit seiner alltagstauglichen Küche begeistert es über 20.000 Köchinnen und Köche.



Kindergebete

Um gemeinsam zu beten, braucht es gemeinsame Worte. Dieses Buch enthält die „klassischen“ Morgen-, Tisch-, Abend- und Gottesdienstgebete, die schon unsere Eltern und Großeltern gebetet haben. Da die Gebete für junge, oft nicht lesekundige Kinder bestimmt sind, ist das Buch reichhaltig illustriert.
Preis für Mitglieder: 5 Euro



Der heilige Nikolaus

Mit diesem Büchlein möchte der Katholische Familienverband Tirol einen kleinen Beitrag für Ihre Nikolausfeier zu Hause leisten. Im ersten Teil wird in einer kindgerechten, reich illustrierten Geschichte das Leben und Wirken des Heiligen zusammengefasst. Im zweiten Teil laden Lieder, Gebete und eine Geschichte zum Thema Teilen zur häuslichen Gestaltung der Nikolausfeier ein. Für besonders Interessierte bietet der Anhang historische Angaben über den beliebten Heiligen.
Preis für Mitglieder: 5 Euro



Namen und Heilige

Früher wurden Kinder ausschließlich auf Namen von Heiligen getauft. Das Gute und Wertvolle, das man mit ihnen verband, ihre Eigenschaften und Tugenden sollten auch im Leben des Kindes eine Rolle spielen. In diesem Buch werden 66 Heilige vorgestellt, die in Österreich eine besondere Bedeutung haben, und es wurden Namen ausgewählt, auf die in unserem Land am häufigsten getauft wird.
Preis für Mitglieder: 6 Euro

Unser
Angebot im
Jubiläums-
jahr:

Das Familienkochbuch

Das Familienkochbuch von Maria Drewes schlägt für jede Jahreszeit die passenden Gerichte vor. Um Ihre Lieben zu verwöhnen, finden Sie auf 192 Seiten nahezu 500 alltagstaugliche Rezepte.
Preis für Mitglieder: 10 Euro



Sonderpreis für unsere Mitgliedsfamilien:

- Kindergebete 2 Euro
- Der heilige Nikolaus 2 Euro
- Namen und Heilige 2 Euro
- Familienkochbuch 6 Euro

Zu diesem Sonderpreis können pro Mitgliedsfamilie jeweils maximal 2 Bücher bestellt werden.

Bestellung unter:

Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at

Blick nach vorne:

Im Jahr 2014 wird eine Neuauflage der „Kindergebete“ gedruckt, 2015 kommt es wahrscheinlich zu einer Neuauflage unseres Familienkochbuches.

Christliche Impulse

Blick zurück: 346.385 kleinere und größere Impulse für Feste zu Hause

Mit einem Weihnachtsheft mit Liedern, Gebeten, Texten und Impulsen hat es im Jahr 1993 begonnen, es folgten: Weihnachtsheft 2, Wegbegleiter durch die Fastenzeit, Fensterbild zur Matthäuspassion (2 Auflagen), Wegbegleiter durch das Kirchenjahr, Ausschneidebogen mit Text zur heiligen Notburga (2 Auflagen), Bibelquizbroschüre „Jesus auf der Spur“, Kinderhirtenbrief, Fensterbild zum Weihnachtsevangelium, Kreuzweg für Kinder und Erwachsene (4 Auflagen), Rosenkranzbroschüre (2 Auflagen), Weihnachtsgeschichte – unser Stern von Bethlehem, Weihnachtskarten (2 Auflagen), Ostereiheft (2 Auflagen), Haussegen A4, Haussegenskarte (2 Auflagen), Begleitheft zum Weihwasserkrügel (2 Auflagen).

Im Monat November
verlosen wir
**3 bronzenne
Weihwasserkrügel.**
Klicken Sie unter
www.familie.at beim
Tiroler Verband auf das
entsprechende Fenster.

Vier unserer beliebtesten und auflagenstärksten Impulse:



Geschichte zum Osterfest

Wie kommt eine Rakete auf das Osterei, warum bringt heuer der Fuchs die Osterei?

Diese Fragen beantwortet eine Geschichte in Form eines Ostereis, in der auf unaufdringliche und humorvolle Art und Weise auf die Bedeutung von Ostern hingewiesen wird. Im Anschluss an die Geschichte finden sich kurze, einfache Erklärungen zu Inhalt und Brauchtum des Osterfestes.

Preis für Mitglieder: 1 Euro



Kreuzweg für Kinder und Erwachsene

Wenn wir den letzten Weg von Jesus betrachten, setzen wir uns mit den schwierigen Themen Leid und Tod auseinander. Wir begegnen Menschen, die Jesus Leid zugefügt haben, aber auch Menschen, die Jesus geholfen haben. So ist der Kreuzweg zugleich auch ein Weg der Liebe, der Hoffnung und der Zuversicht.

Der Bauer Simon, Veronika, die weinenden Frauen, die Mutter Jesu und schließlich Jesus selbst zeigen uns, wie wir handeln können, um Menschen in Not zu helfen.

Der Kreuzweg folgt den traditionellen Kreuzwegstationen.

Preis für Mitglieder: 1 Euro



Haussegenskarte

Der einfache Text, die sorgfältige Illustration mit den eingearbeiteten christlichen Symbolen, das hochwertige Papier und das Druckverfahren mit Goldfoliendruck machen diese Karte zu einem kleinen Kunstwerk.

Die Karte kann auch mit einer eingedruckten Beschreibung der enthaltenen Symbole (auf der linken Innenseite) bestellt werden.

Preis für Mitglieder: 1 Euro

Der Segen ist mit oder ohne Rahmen auch im Format A4 erhältlich.

Preis für Mitglieder: 10 Euro



Weihnachtskarten

Wir haben verschiedene „Weihnachtskarten“ mit ansprechenden Texten und Bildern gestaltet. Vier kleinere Kärtchen sind als Geschenkanhänger gedacht, vier größere Karten können zusammengeklappt auf den Christbaum gehängt oder einfach in der Wohnung aufgestellt werden.

Preis für Mitglieder: 1 Euro

Ein kostenloses christliches Impulsprodukt

Zur Wahl stehen:

- Osterei
- Kreuzweg
- Haussegenskarte
- Weihnachtskarten

Bestellung unter:

Tel.: 0512/2230-4383 vormittags oder info-tirol@familie.at

Unser
Angebot im
Jubiläums-
jahr:

Blick nach vorne:

Wir planen die Gestaltung eines Wegbegleiters durch den Advent.

Tagesmütter, Ausblick 2015

Aktion Tagesmütter

Dieser Zweigverein des Katholischen Familienverbandes Tirol wurde 1994 zur Ausbildung, Anstellung und Vermittlung von Tagesmüttern/Tagesvätern gegründet.

Wir bilden Tagesmütter/Tagesväter aus

Wenn Sie Kinder lieben, pädagogisches Interesse und erzieherische Fähigkeiten haben, dann ergreifen Sie den Beruf Tagesmutter/Tagesvater. Ein idealer Beruf auch für WiedereinsteigerInnen, die ihre Erfahrungen in der Familienarbeit zum Erwerb von Pensionszeiten nützen wollen.

Jedes Jahr finden neue Ausbildungskurse statt.

Wir vermitteln Tagesmütter/Tagesväter

Tagesmütter/Tagesväter bieten die optimale Möglichkeit, auf jedes Kind seinen Bedürfnissen entsprechend einzugehen.

Jedes Jahr werden von ca. 130 Tagesmüttern etwa 700 Kinder betreut.

Blick nach vorne

Von Tagesmüttern/Tagesvätern betreute Kinder erleben vom Babyalter bis zum Ende des 14. Lebensjahres eine liebevolle und pädagogisch wertvolle Betreuung mit verlässlichen und kontinuierlichen Bezugspersonen.

Aufgabe des kommenden Jahres wird es sein, der Kinderbetreuung durch Tagesmütter/Tagesväter wieder den ihr zustehenden gesellschaftlichen Platz als vollwertige, eigenständige Betreuungseinrichtung zu verschaffen. Eltern müssen die Betreuung im benötigten Umfang nützen können.

Im Monat Dezember verlosen wir
5 Fair-Trade-Pakete für Naschkatzen.
Klicken Sie unter www.familie.at beim Tiroler Verband auf das entsprechende Fenster.



Ausblick auf Projekt und Kalender im Jahr 2015

Unser geplantes Projekt und auch der Familienkalender für das Jahr 2015 beschäftigen sich mit der Thematik „Verantwortung der Generationen, Ökologie, Nachhaltigkeit, Umgang mit Ressourcen etc.“.

Dazu werden wir in Zusammenarbeit mit Institutionen und Fachleuten diese Thematik für Familien aufbereiten, umsetzbare Impulse und praxisnahe Veranstaltungen anbieten. Wir möchten informieren, sensibilisieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten für den Einzelnen und die Familien aufzeigen.

Klimawandel, ökologischer Fußabdruck, Problematik der Müllentsorgung, Wasserverbrauch, globale Vernetzung, Ausbeutung, Bereicherung, gerechte Verteilung der Ressourcen, fair gehandelte Produkte, biologische Lebensmittel, Kinderarbeit in den Textilfabriken u. v. m. bestimmen unseren Alltag.

Welche Bedingungen erwarten unsere Kinder, Enkelkinder, ... mit welchen Umweltbedingungen werden sie zu kämpfen haben, was erwartet sie, wenn alles beim Alten bleibt?

Welche Maßnahmen können wir als Familie setzen, um dem entgegenzusteuern, habe ich Möglichkeiten, meine persönliche Verantwortung gegenüber den nächsten Generationen zu leben?

Was kann ich ganz konkret in meinem Alltag tun und umsetzen, damit ich zur regionalen, aber auch globalen Entwicklung beitragen kann?

